

Volkswagen erreicht bei den Nutzfahrzeugen einen Verkaufsrekord

Volkswagen hat 2012 weltweit 550 400 Nutzfahrzeuge ausgeliefert. Das sind 4,1 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Marke erzielte damit im Geschäft mit leichten Transporter, Großraumlimousinen, Reisemobile und Pick-ups der Marke einen Verkaufsrekord. Zwar blieben die europäischen Märkte schwierig, doch Volkswagen Nutzfahrzeuge (VWN) verteidigte seine Marktführerschaft.

In Gesamteuropa sanken die Auslieferungen um 0,1 Prozent auf 326 000 Fahrzeuge (2011: 326 300) In Westeuropa inklusive Deutschland ging der Absatz um 1,8 Prozent auf 284 300 (289 800) Fahrzeuge. In Deutschland selbst reduzierten sich die Verkäufe um 1,6 Prozent auf 123 100 (125 200) Fahrzeuge. In Osteuropa stiegen die Auslieferungen im vergangenen Jahr hingegen um 14,2 Prozent auf 41 700 (36 500) Fahrzeuge.

In Südamerika kletterte der Absatz um 7,9 Prozent auf 148 100 leichte Nutzfahrzeuge und Pick-ups, das waren fast 11 000 Fahrzeuge mehr als 2011. In Afrika steigerte das Unternehmen die Auslieferungen um 17,7 Prozent auf 19 700 Einheiten und in der Region Asien-Pazifik um 61,9 Prozent auf 19 000 Fahrzeuge.

Der Amarok verzeichnete ein weltweites Auslieferungsplus von 26,7 Prozent auf 84 100 (66 400). Der Crafter-Absatz wuchs um 24 Prozent auf 49 200 (39 700) Fahrzeuge. Die T5-Baureihe kam weltweit 160 300 (155 800) Auslieferungen. Das ist ein Plus von 2,9 Prozent. Die Caddy-Auslieferungen sanken um 5,9 Prozent auf 151.100 Fahrzeuge (2011: 160 600).

Die Auslieferungen des Saveiro verringerten sich um 2,3 Prozent auf 79 400 (81 200) Stück, der T2 legte um 4,4 Prozent auf 26 200 (25 100) Auslieferungen zu. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel:



Das Allradprogramm bei Volkswagen Nutzfahrzeuge.



Volkswagen T2 aus Brasilien mit Heckmotor vom Polo, aber Vieles ist noch so wie früher.